

"O HEILAND, REISS DIE HIMMEL AUF"

Text: Fr. Spee 1622

Gl 231

M: nach Augsburg 1666

S: W. Merkes (24.10.15)

Sopran

1.O Hei - land, reiß die Him - mel auf, he - rab, he -
2.O Gott, ein Tau vom Him - mel gieß, im Tau he -
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, dass Berg und

Alt

1.O Hei - land, reiß die Him - mel auf, he - rab, he -
2.O Gott, ein Tau vom Him - mel gieß, im Tau he -
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, dass Berg und

Bariton

S.

rab vom Him - mel lauf. Reiß ab vom Him - mel Tor und
rab, o Hei - land, fließ. ihr Wol - ken brecht und
Tal grün al - les werd. O Erd, her - für dies Blüm - lein

A.

rab vom Him - mel lauf. Reiß ab vom Him - mel Tor und
rab, o Hei - land, fließ. ihr Wol - ken brecht und
Tal grün al - les werd. O Erd, her - für dies Blüm - lein

Bar.

S.

Tür, reiß ab, wo Schloss und Rie - gel für.
aus den Kö - nig ü - ber Ja - kobs Haus.
bring, o Hei - land. aus der Er - den spring.

A.

Tür, reiß ab, wo Schloss und Rie - gel für.
aus den Kö - nig ü - ber Ja - kobs Haus.
bring, o Hei - land. aus der Er - den spring.

Bar.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt, darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten Saal, komm, tröst uns hier im Jammertal.
5. O klare Sonn, du schöner Stern, dich wollten wir anschauen gern.
O Sonn, geh auf, ohn deinen Schein in Finsternis wir alle sein.
6. Hier leiden wir die größte Not, vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker Hand vom Elend zu dem Vaterland.